

- Stadt** Ökologisch orientierte Stadt- und Verkehrsplanung  
Landschafts- und Freiraumplanung  
Wohnumfeldverbesserung  
Straßenraumgestaltung
- Verkehr** Verkehrsentwicklungsplanung  
Verkehrsuntersuchungen/-gutachten  
Standort-Erschließungskonzepte  
ÖPNV-Konzept- und -detailplanung  
Radverkehrskonzeptionen  
Schulwegsicherung  
Fußwegkonzepte  
Verkehrssicherheitskonzepte  
Geschwindigkeitsanalysen  
Verkehrsberuhigung  
Verkehrsorganisation und -lenkung  
Parkraumkonzeptionen und Bewirtschaftungsmanagement  
Stellplatzsatzungen
- Umwelt** Konzepte umweltfreundlicher Verkehr  
Lärminderungs- bzw. aktionspläne  
Lärmschutzgutachten und -konzepte  
Luftreinhaltepläne  
Schadstoffminderungskonzepte  
Stadttraumtsiegelungskonzepte  
Alleenerhalt-/revitalisierungskonzepte

Realisierung und Umsetzung:  
*Objektplanung für Verkehrsanlagen*  
*Örtliche Bauüberwachung*  
*Stadt- und landschaftsgestalterische Beratung*  
*Projektsteuerung*

### SVU - Eine gute Empfehlung:

Jede Kommune will sich entwickeln, braucht Konzepte für Probleme von morgen, mit effizienten, auf Umsetzung orientierten Planungen. Ein sparsamer Umgang mit knappen finanziellen Mitteln und intelligente, integrierte Lösungen sind unsere Stärke.



Von der konzeptionellen Verkehrs- und Umweltplanung über Straßenraumgestaltung und Verkehrsanlagenplanung bis zur Baubetreuung beweisen wir unser Können seit siebzehn Jahren, vor allem in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin. Testen Sie uns. Es wird uns eine Ehre sein.

Gottfried-Keller-Straße 24  
01157 Dresden  
Tel.: (0351) 4 22 11 96  
Fax: (0351) 4 22 11 98  
Mail: buero@hunger-svu-dresden.de

*machen Sie sich ein Bild ...*  
*... besuchen Sie uns auch im Internet:*  
[www.hunger-svu-dresden.de](http://www.hunger-svu-dresden.de)

Planungsbüro  
Dr.-Ing. Ditmar Hunger  
Stadt - Verkehr - Umwelt  
Dresden / Berlin

## SVU

*Ihr kompetenter Partner u. a. für:*



*Lärmaktionsplanung nach § 47d BImSchG*

&

Stadtplanung  
Verkehrsplanung  
Umweltplanung  
Regionalplanung  
Landschafts-  
und Freiraumplanung  
Straßen- und Tiefbauplanung

## Strategien zur Lärminderung:

### Vermeidung bzw. Verlagerung von Kfz-Verkehr

Förderung Rad-, Fuß- und öffentlicher Verkehr  
Vermeidung Durchgangsverkehr  
Straßennetz optimieren

### Verkehrsberuhigung durch Verstetigung und Verlangsamung des Verkehrsflusses

T-30-Zonen (flächendeckend)  
integrierte Straßenraumgestaltung  
Temporeduzierung im Hauptnetz (v. a. nachts)

### Verbesserung der Fahrbahnzustände

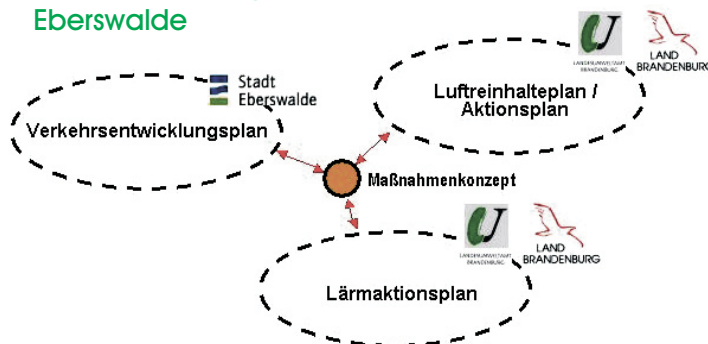
ebene und glatte Oberflächen  
Einsatz lärmoptimierter Fahrbeläge

### Passiver Schallschutz

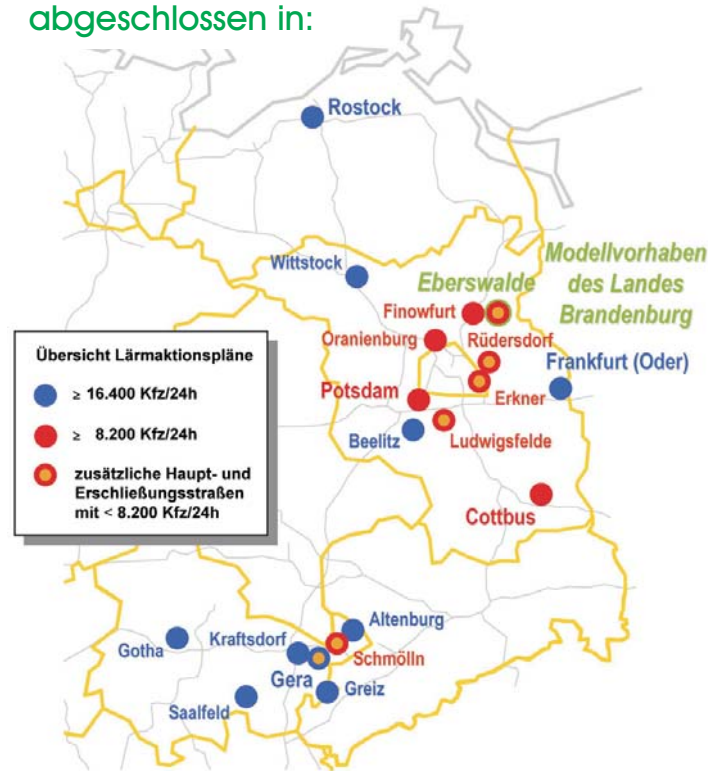
Lärmschutzwände, -dämme, -fenster usw.

## Pilotvorhaben des Landes Brandenburg:

### Integrierter Verkehrsentwicklungs-, Luftreinhalte- und Lärmaktionsplan für die Stadt Eberswalde



## LAP in Bearbeitung bzw. abgeschlossen in:



Lärmaktionspläne / Luftreinhaltepläne sind im Grunde ökologisch orientierte Verkehrsentwicklungspläne, die auf eine nachhaltige Verbesserung der Stadtqualität (Wohnen, Verweilen, Kommunizieren) zielen und mit anderen Sparten der Stadtentwicklungsplanung integriert sind. Möglich ist dabei, Synergiepotenziale aufzudecken und Planungsprozesse ökonomischer und demokratischer zu gestalten.

Wir verfügen über langjährige Erfahrungen bei der Lärminderungsplanung (LMP) und erstellen Lärmaktionspläne (LAP) sowie Luftreinhaltepläne (LRP) gemäß neuestem EU-Recht.

Zahlreiche LMP und LAP wurden erstellt, viele im Land Brandenburg. Daher wurde SVU auch mit der wissenschaftlichen Auswertung der LMP des Landes und der zugehörigen Broschüre beauftragt. Als Pilotvorhaben des Landes Brandenburg bearbeitete SVU den integrierten VEP/LAP/LRP für Eberswalde, wobei insbesondere die Wechselbeziehungen bzw. Synergien zwischen der Verkehrsplanung und der Anwendung sowie Umsetzung der neuen EU-Richtlinien zu Lärm und Luft betrachtet und Erfahrungen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. EU-Recht gesammelt werden konnten.

Erwähnenswert ist, dass der Büroleiter regelmäßig am Institut für Städtebau Berlin (Referendaraus- bildung) und auf Informationsveranstaltungen von Landesumweltämtern zur Lärm- und Luftthematik referiert.

Darüber hinaus wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin und der Stadt Ludwigsfelde eine Autobahnkonferenz organisiert und durchgeführt. Diese fand am 25.11.2009 in Rüdersdorf bei Berlin statt. Ziel der Autobahnkonferenz war es Konflikte bzw. Probleme in der Lärmaktions- / Lärminderungsplanung hinsichtlich des Autobahn- lärms aufzuzeigen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln.